

Herzlich Willkommen!

**Webinar der
Informatikmittelschule Luzern**

LUZERN

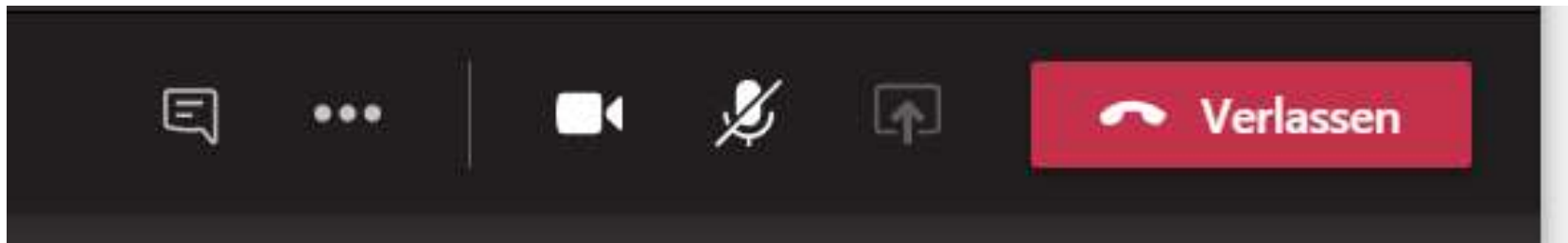


Themen

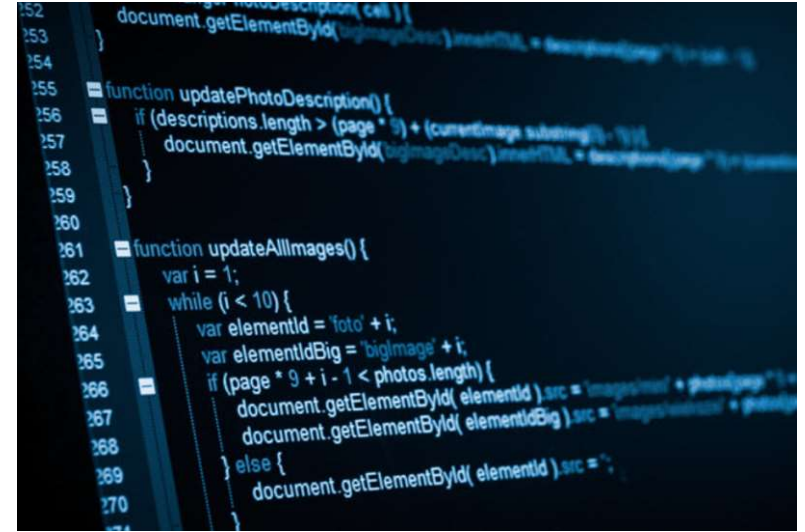
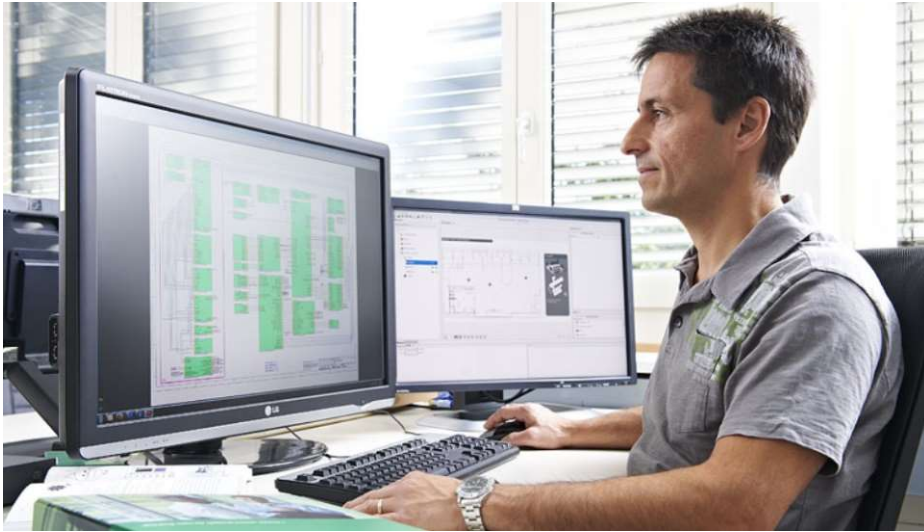
- Schweizer Bildungssystem
- Ausbildung an der IMS
- Beantwortung von Fragen

Organisatorisches

Bitte Mikrofon auf stumm schalten:



Berufsbilder

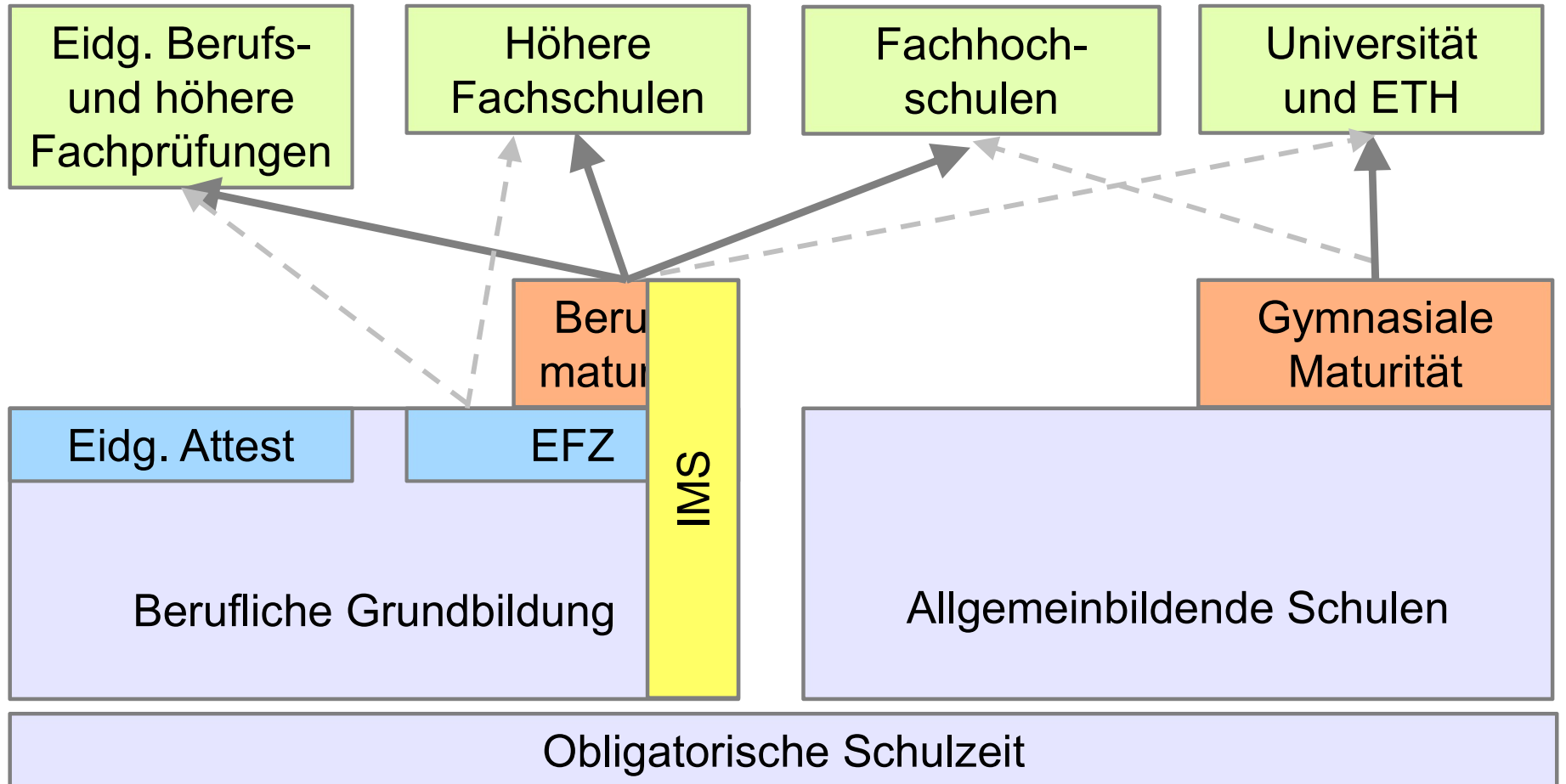


Informatikmittelschule (IMS)

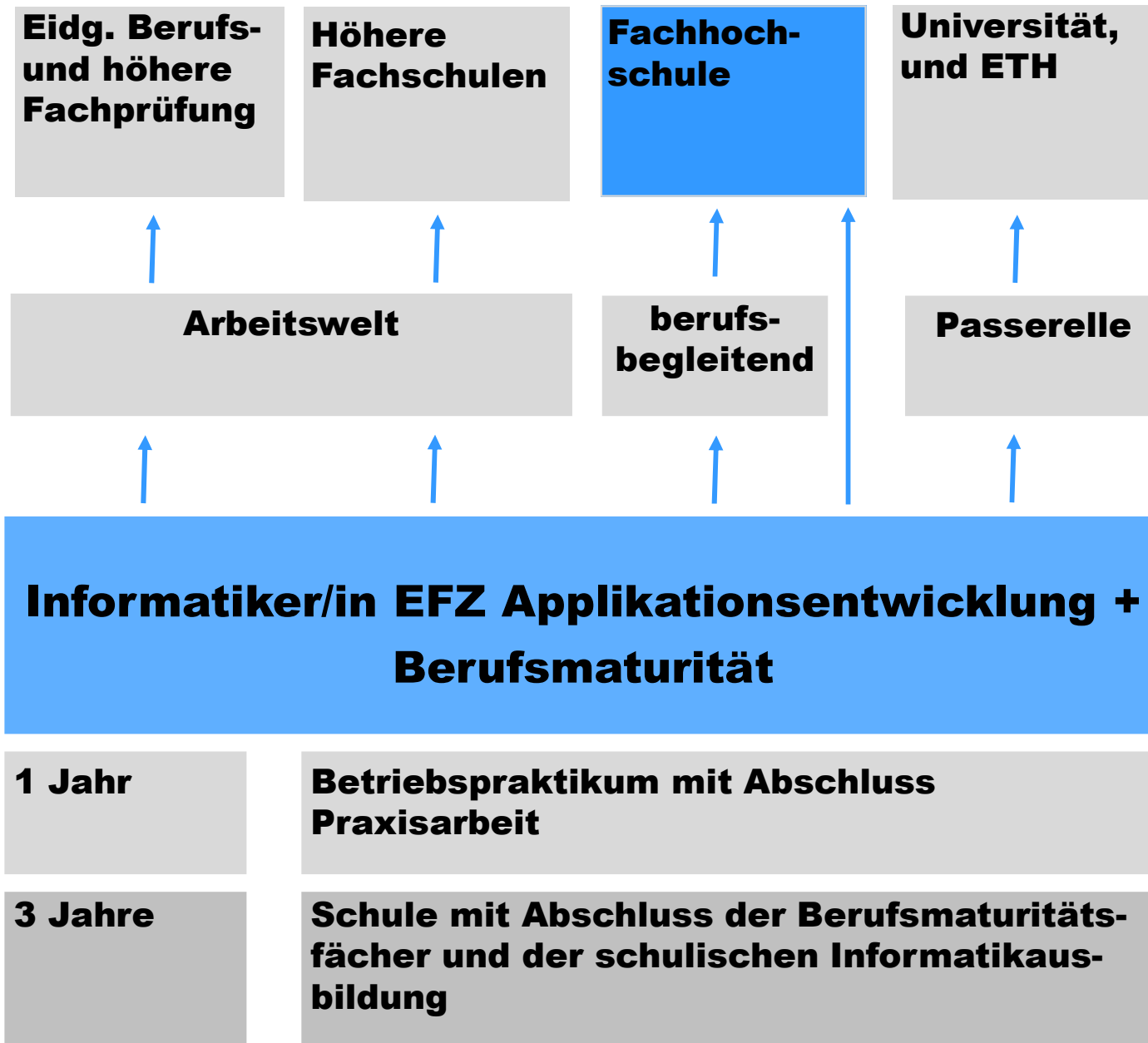
- **Berufsmaturitätsschule mit breiter Allgemeinbildung**
- **EFZ Informatikerin / Informatiker Fachrichtung
Applikationsentwicklung**
- **Berufsmaturität, Typ Dienstleistungen**
- **3 Jahre Vollzeitschule mit anschliessendem Praxisjahr**



Das schweizerische Bildungssystem - Viele Wege führen nach Rom!



Ausbildungsgang IMS



Zielgruppe

- **Beruf Informatiker/in EFZ Fachrichtung Applikationsentwicklung lernen wollen**
- **geht gern zur Schule, gute bis sehr gute Noten**
- **gutes abstraktes Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis, Kreativität und Ausdauer**
- **Interesse für Programmieren und die Berufsmaturitätsfächer**
- **selbstständig, gut organisiert und beharrlich**

Die Schulhäuser



FMZ Luzern



ICT-BZ



BBZW Sursee

Fächer an der IMS

| Lektionentafel IMS (in Wochenlektionen) | IMS 1 | IMS 2 | IMS 3 |
|---|--------------|--------------|--------------|
| BM-Fächer (FMZ Luzern) | | | |
| Deutsch | 4 | 4 | 3 |
| Französisch (Niveau B1) | 2 | 2.5 | 0 |
| Englisch (Niveau B2) | 4 | 3 | 3 |
| Mathematik | 3 | 3 | 3 |
| Finanz- und Rechnungswesen | 3 | 2 | 3 |
| Wirtschaft und Recht | 0 | 3 | 3 |
| Geschichte und Politik | 2 | 1 | 0 |
| Wirtschaft und Recht | 3 | 0 | 0 |
| Interdisziplinäre Projektarbeit | | | 1 |
| Berufsspezifische Fächer (BBZW Sursee) | | | |
| Informatik | 7 | 9 | 11 |
| Integrierte Praxisteile Informatik | 5 | 4 | 4.5 |
| Naturwissenschaften (Physik) | 1 | 2 | |
| Weitere Fächer (FMZ Luzern) | | | |
| Sport | 2 | 2 | 2 |
| Italienisch oder Spanisch | | | |
| Total Wochenlektionen | 36 | 35.5 | 33.5 |
| Überbetriebliche Kurse (ICT-Berusbildung Zentralschweiz) | | | |
| Blockunterricht (Anzahl Wochen) | 2 | 3 | 1 |



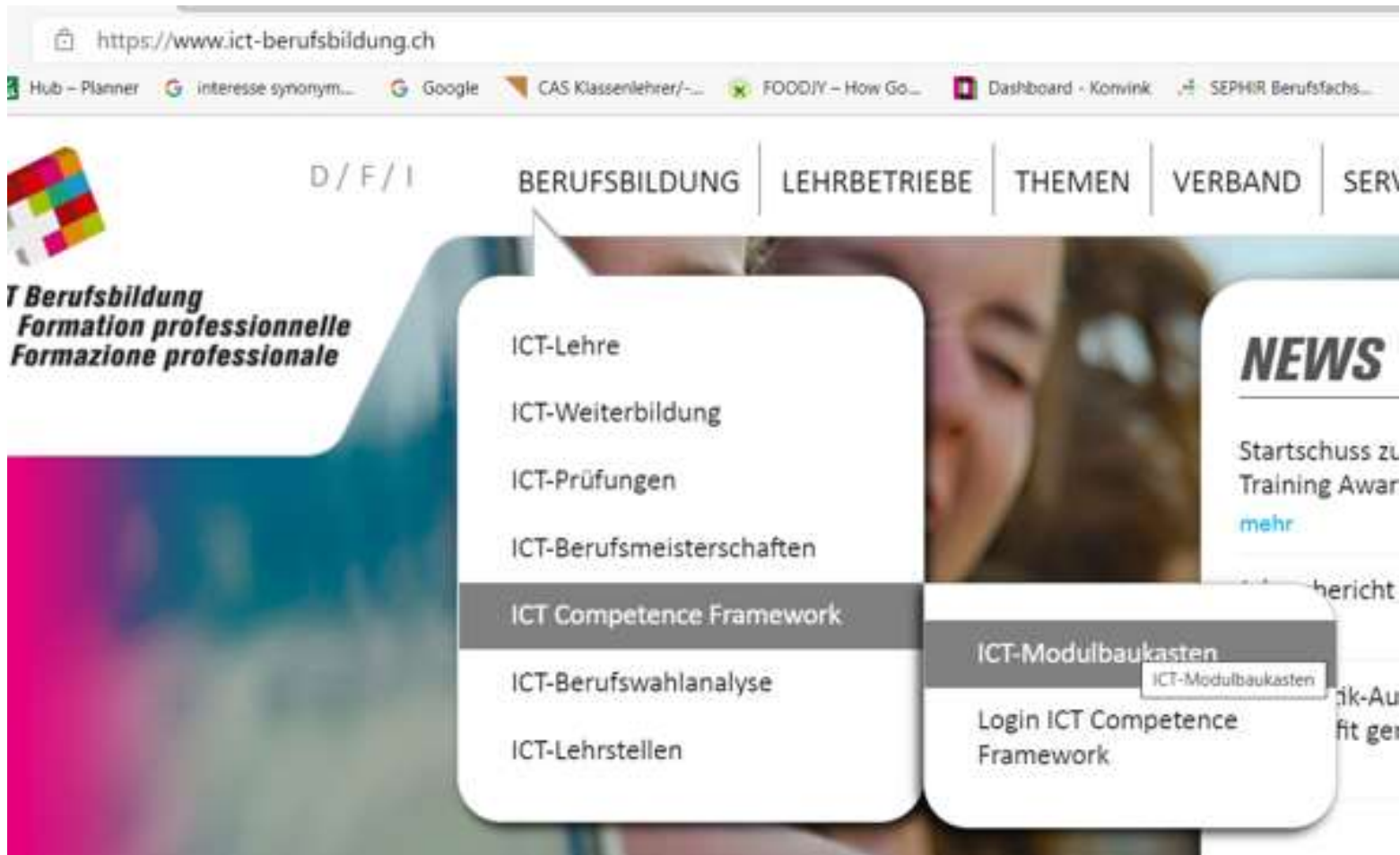
Inhalte des Informatikunterrichts

- Datenmanagement (160 Lektionen)
- Web Engineering (120 Lektionen)
- System Management (40 Lektionen)
- Application Engineering (400 Lektionen)
- Business Engineering (160 Lektionen)
- Service Management (40 Lektionen)
- Network Management (80 Lektionen)
- IT Project Management (80 Lektionen)
- IT Sicherheit (120 Lektionen)
- Testing (40 Lektionen)

Inhalte des Informatikunterrichts

www.ict-berufsbildung.ch

→ (ICT Competence Framework → ICT Modulbaukasten)



Externe Zertifikate

DEL F B1
(Zielniveau B1)

First Certificate
(Zielniveau B2)

Sage-Zertifikat



**Zielniveau im
Französisch
moderat (tiefer
als z.B. bei WML)**



Freifächer

- Italienisch oder Spanisch
- Englisch für Fortgeschrittene
- Chor
- Theater



Praxisjahr

- **Stellensuche auf eigene Initiative, Unterstützung durch die Schule**



Wunsch an künftige SuS der IMS

- Intensive Auseinandersetzung mit dem Beruf „Applikationsentwicklerin/-entwickler“
- Bewusster Entscheid für die BM
- Hohe Motivation weiter in die Schule zu gehen / bewusster Entscheid für die IMS
- Gute bis sehr gute Noten, insbesondere in Mathematik: Es ist eine anspruchsvolle Ausbildung (anspruchsvoller als z.B. die WML)
- Französisch in der 3. Sek nicht abwählen, auch wenn das Zielniveau in der IMS „nur B1“ ist

Weitere Informationen

- **Homepage ims.lu.ch**

Informatikmittelschule

Die Informatikmittelschule (IMS) ist eine Berufsmaturitätsschule, die ihre Lernenden zielgerichtet und ganzheitlich auf eine anspruchsvolle Berufstätigkeit in der Applikationsentwicklung und/oder auf das Informatikstudium an einer Hochschule vorbereitet. Die vierjährige Ausbildung umfasst drei Jahre Schulunterricht mit einer breiten Allgemeinbildung und anschliessend ein Berufspraktikum von einem Jahr. Nach dem erfolgreichen Abschluss erhalten die Absolventinnen und Absolventen

- > das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) Informatiker/in Fachrichtung Applikationsentwicklung sowie
- > die eidgenössische Berufsmaturität, Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Dienstleistungen.

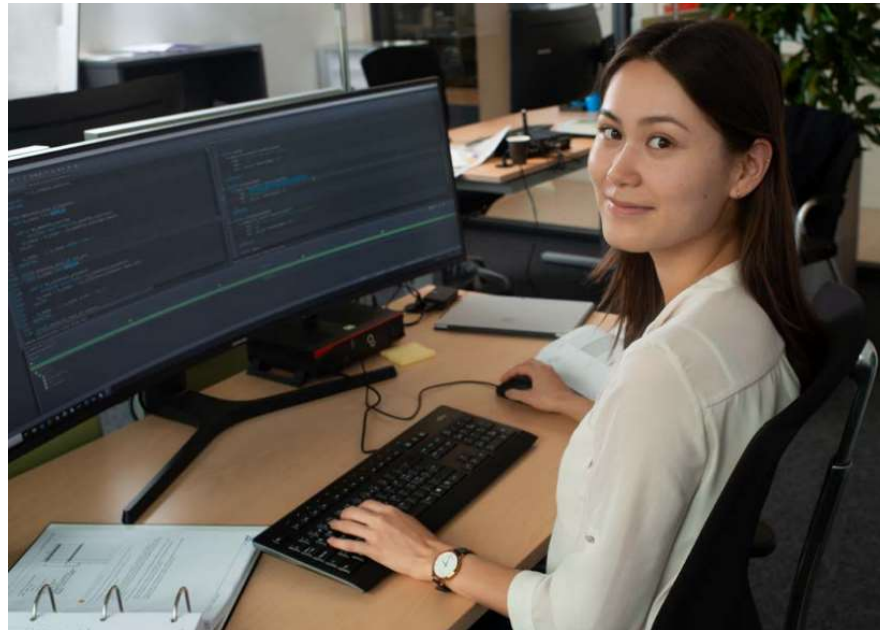


- **Infobroschüre**



Verlängerung der Anmeldefrist bis am 23. April 2021

Für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler wird der Anmeldeschluss für das Schuljahr 2021/22 angesichts Corona bis am 23. April 2021 verlängert.



Fragen



Aufnahmebedingungen

- **Prüfungsfrei oder mit Aufnahmeprüfung (Mathematik ist eine Fallnote)**
- **Praktikum / Schnupperlehre von mindestens 2 Tagen in einem IT-Betrieb oder ICT-Schnuppertage**

Aufnahmebedingungen

Prüfungsfrei unter folgenden zwei Bedingungen (vgl. fmz.lu)

Typengetrennte Sekundarschule

- › In allen Niveaufächern (Deutsch, Mathematik, Französisch und Englisch) eine Zeugnisnote von mindestens 4.5 am Ende des 1. Semesters in der 3. Sekundarschule, Niveau A
- › Im Fach Naturlehre mindestens die Note 4.5 im Anforderungsprofil A/B

Kooperative und integrierte Sekundarschule

- › Mindestens drei Fächer im Niveau A (aus den vier Fächern Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik), davon keine Note unter 4.5
- › Höchstens ein Fach (aus Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik) im Niveau B, Note mindestens 5.0
- › Im Fach Naturlehre mindestens die Note 4.5 im Anforderungsprofil A/B

Gymnasium im 9. Schuljahr (3. Langzeitgymnasium)

- › In den Fächern Deutsch, Mathematik, Französisch und Englisch eine Zeugnisnote von mindestens 4.5 im Semester, das direkt vor dem Aufnahmeverfahren besucht wurde.

Ausbildungskosten und Praktikumslohn

- Für Schulgeld, Sprachdiplome, Exkursionen, Schulbücher, Schulmaterial, Notebook etc. ist mit Kosten von ca. 4'000.– Franken zu rechnen. Dazu kommen die Kosten für einen dreiwöchigen Sprachaufenthalt.
- Während dem Praktikumsjahr kann mit einem Monatslohn von ca. 1'500.– gerechnet werden.

Promotionsbedingungen

- **Bedingung 1 für BM-Fächer:**
 - die Gesamtnote mindestens 4 beträgt;
 - die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4 gesamthaft den Wert 2 nicht übersteigt; und
 - nicht mehr als zwei Noten unter 4 erteilt wurden.
- **Bedingung 2 Informatik: Note min. 4.0**
- **Beide Bedingungen müssen erfüllt sein.**

Nicht erfüllte Promotion

Wer die definitive Promotion nicht erfüllt, kann einmal provisorisch promoviert werden. Wer danach die Voraussetzungen für die definitive Promotion im darauffolgenden oder in einem späteren Semester nicht erfüllt, muss die letzten beiden absolvierten Semester wiederholen oder die Schule verlassen.

Wer nach einer Wiederholung die definitive Promotion ein weiteres Mal nicht erfüllt, wird von der Schule ausgeschlossen.

Exkurs Fachhochschulen

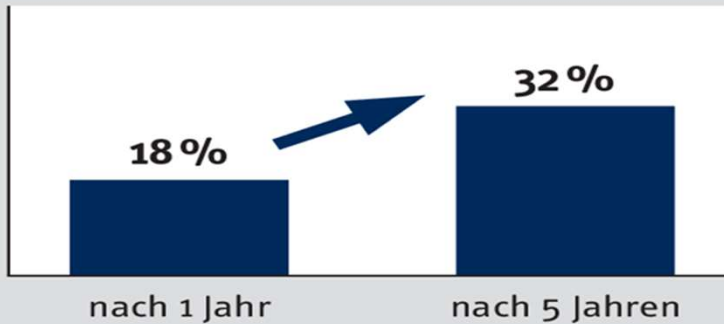
GRAFIK 4.4

FH-Absolventen erhalten rascher feste Anstellung und häufiger Kaderfunktion

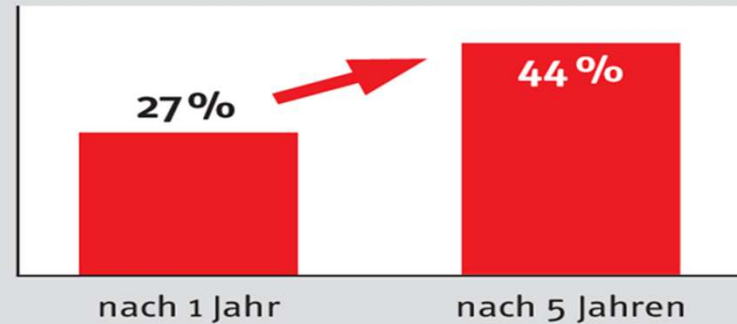
Stellung im Arbeitsmarkt von Hochschulabsolventen 1 Jahr und 5 Jahre nach Studienabschluss, 2011

Kaderfunktion nach Studium

Uni-Absolventen (Master)

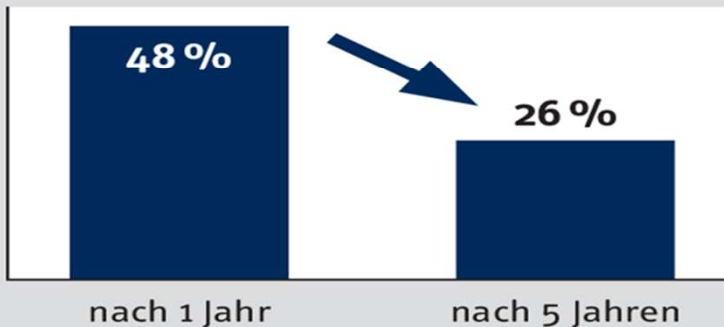


FH-Absolventen (Bachelor)

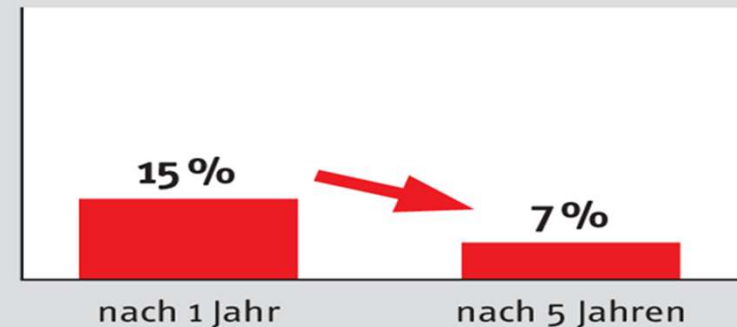


Bloss befristete Anstellung nach Studium

Uni-Absolventen



FH-Absolventen



Schluss

